

Studie: Geförderte Gründer erfolgreicher

L-Bank und RKW BW stellen Studie vor

Unternehmen, die bei der Existenzgründung gefördert wurden, haben eine höhere Überlebensrate als nicht geförderte Unternehmen. Zu diesem Ergebnis kommt eine vom RKW im Auftrag der L-Bank durchgeführte Studie.

„Eine zukunftsorientierte Wirtschaft ist auf Existenzgründung angewiesen“, fasst Dr. Albrecht Fridrich zusammen und unterstreicht damit, wie wichtig die von der L-Bank zur Verfügung gestellten Fördermittel sind. In der „Studie zur finanziellen Förderung von Existenzgründern durch das Land Baden-Württemberg“ untersuchte das RKW die geförderten Unternehmen des Jahres 2001. Dabei fand man heraus, das fünf Jahre nach deren Gründung noch 83,2 Prozent dieser Unternehmen am Markt existieren – und das überaus erfolgreich. So konnten mithilfe der För-

derung Arbeits- und Ausbildungsplätze geschaffen werden, die ohne Förderung so nicht möglich gewesen wären. Denn fast die Hälfte der untersuchten Unternehmen gab an, dass man ohne Förderung weitaus weniger erfolgreich gestartet wäre. Und für mehr als ein Drittel war die Gründung überhaupt erst durch Förderung möglich.

Damit schafft die L-Bank die Voraussetzung für Investitionen durch die geförderten Unternehmen. Zum Vergleich: In diesem Jahr wurden etwa 3.000 Gründer gefördert, die ihrerseits Investitionen von rund einer dreiviertel Milliarde Euro ausgelöst haben. Die komplette Studie gibt es als Download auf der RKW-Homepage.

*Weitere Informationen bei
Dr. Roland Raff
Tel.: 07 11 / 2 29 98 - 37
E-Mail: raff@rkw-bw.de*